



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Die Geisha oder Die Geschichte eines japanischen Teehauses**

**Gaulé, Theodor**

**1899-10-06**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 6. Oktober 1899.

10. Vorstellung im Abonnement B.

# Die Geisha

oder:

## Die Geschichte eines japanischen Theehauses.

Operette in 3 Akten.

Text von Owen Hall. Musik von Sidney Jones. Deutsch von E. M. Kocher und Julius Freund.  
Regisseur: Herr Hecht. — Dirigent: Herr Musikdirektor Gaulé.

### Personen:

Lieutenant Reginald Fairfax, " Bronville, " Cunningham, " Grimston, Seeladett Wun-Hsi, ein Chinese, Eigentümer des Theehauses „Zu d. zehntausend Freuden“ Marquis Imari, Polizei-Präfekt und Gouverneur einer japanischen Provinz Lieutenant Katana, von der kaiserlich- japanischen Artillerie Lady Constance Wynne, eine englische Lady, welche in ihrer Nacht die Welt bereist Molly Seamore, Marie Worthington, Edith Grant,	Offiziere S.M.S. "Schild- kröte"	Herr Richter. Herr Loberg. Herr Kromer. Herr Boissin. Frl. Wendfeldt. Herr Hecht. Herr Godeck. Herr Ehl. Frl. Dill. Frl. Gladniger Frl. Burger. Frl. Breisch.	Juliette, eine Französin, im Theehause als Mousmé oder Theemädchen angestellt O Mimosa San, Geisha, Sängerin im Theehause O Riku San, Chrysanthemum O Rana San, Blüthe O Kinfoto San, goldene Harfe O Komurajaki San, Weilschen Rami, japanische Brautjungfer Takemini, Polizei- Sergeant Erster Zweiter Dritter	Frl. Kaden. Frau Fiora. Frl. Schmitt. Frl. Wagner. Frau Loberg. Frl. Hofmann. Frl. Fischer. Herr Lösch. Herr Schödl. Herr Langhammer. Herr Voigt. Dienerinnen für die Geishas. Coolies. Chor der Japaner und Japanerinnen. Wachen.
---	---	--	--	--

Die vorkommenden Tänze sind arrangirt von der Balletmeisterin Frl. Louise Dänike.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende nach  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Unpäßlich: Frau De Lant.

### Eintrittspreise:

Nummerirte Plätze.	Mt. 6.— per Platz.	Speerritz im I. Parquet	Mt. 3.50 per Platz
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	5.—	Speerritz im II. Parquet	2.50
Reserveloge I. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.—	<b>Nicht nummerirte Plätze.</b>	
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.50	Stehplatz im Parquet	2.50
Loge I. Rang, 2. u. 3. Reihe	4.25	Parterre	1.50
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50	Prosceniumloge III. Rang	1.20
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.20	Gallerieloge	— 80
		Gallerie	— 40

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angeführten Vorstellungen findet jeweils von Montag, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit **Vormerkungen** auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt in Vorstellungen an Werktagen an Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonntagen und Feiertagen: 3 in Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonntagen und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Vorstellungen auf Speerritz an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. u. Rheinbahn, Herr Carl Voßstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. D. und Herr O. v. Herbst in Worms.

Sonntag, den 8. Oktober 1899. 11. Vorstellung im Abonnement A.

## Die Meistersinger von Nürnberg.

Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Anfang 5 Uhr.